

Cello-Konzert fürs Autonome Frauenhaus

BENEFIZABEND Angelika Bönisch spielt am 2. Dezember Stücke aus fünf Kontinenten

VON ANJA BIEWALD

OLDENBURG – Zugunsten des Autonomen Frauenhauses in Oldenburg laden die beiden Oldenburger Frauenclubs Soroptimist International und Zonta sowie die Stadt Oldenburg zu einem Cello-Konzert mit Angelika Bönisch ein. „Frauen erheben ihre Stimme“ ist das Thema des Abends, zu dem sich die Musikerin auf die Suche nach geeigneten Werken von Komponistinnen aus allen Erdteilen gemacht hat – Frauenstimmen, „die sich zu einem großen Gesang vereinen, der die Welt umspannt und sie vereint in ihrer Kraft und Schönheit und in ihrem Schmerz.“

Elf Kompositionen

„Es war eine spannende Suche mit vielen interessanten Funden und schließlich der Auswahl von elf Kompositionen von Frauen der fünf Kontinente für dieses Programm.“



„Frauen erheben ihre Stimme“: Zu diesem Thema hat Angelika Bönisch Stücke für ein Cello-Konzert rund um die Welt ausgewählt.

BILD: PRIVAT

Vielfältig sind nicht nur die Kulturen, von denen die Werke beeinflusst sind, sondern auch die Stilistik, das gesellschaftliche Anliegen oder die

Techniken, die angewendet werden“, berichtet Angelika Bönisch von ihrer Vorbereitung auf das Konzert. Gesänge der verschiedenen Nationen

spielen dabei immer wieder eine Rolle, sei es als Grundlage für eine ausdrucksstarke Litanei oder für das Zusammenspiel mit aufgenommenen Frauenstimmen aus Haiti. Eine Küstenlandschaft in Irland wird ebenso besungen wie der australische Berg Uluru. Auch die iranischen Frauen bekommen eine Stimme neben einem Werk, das der uralten Kultur Mesopotamiens gewidmet ist. Die Vitalität des afrikanischen Kontinents bildet den Abschluss des Programms. Angelika Bönisch verspricht also ein abwechslungsreiches Programm. Zu allen Stücken wird sie eine kurze Einleitung geben.

Freier Eintritt

Das Konzert findet am Samstag, 2. Dezember, ab 17 Uhr in der Garnisonkirche, Peterstr. 41, statt. Der Eintritt ist frei, es werden Spenden für das Autonome Frauenhaus gesammelt.

Auch die Einnahmen der Neuauflage der After-Work-Party des Serviceclubs Soroptimist International, der Oldenburger Ableger des Clubs für berufstätige Frauen, soll dem Frauenhaus zugute kommen: Gefeierte wird in der Oldenburger Kulturetage, dieses Mal am 30. November von 18 bis 21 Uhr. In entspannter Atmosphäre und bei ausgelassener Stimmung können die Gäste an diesem Abend Kontakte knüpfen oder vertiefen oder einfach mit Musik, Getränken und Snacks in den Feierabend starten. Wie immer sind zu der Veranstaltung alle herzlich willkommen, egal ob Frau, Mann oder divers.

■ Anmeldungen für die Party sind möglich unter info@cluboldenburg.soroptimist.de mit Nennung des Namens. Der Eintritt kostet inklusive der Spende 12 Euro mit Vorkasse und 15 Euro an der Abendkasse.

→ <http://cluboldenburg.soroptimist.de/>

NW2 17.11.23